ETH zürich

Universität Zürich[UZH]

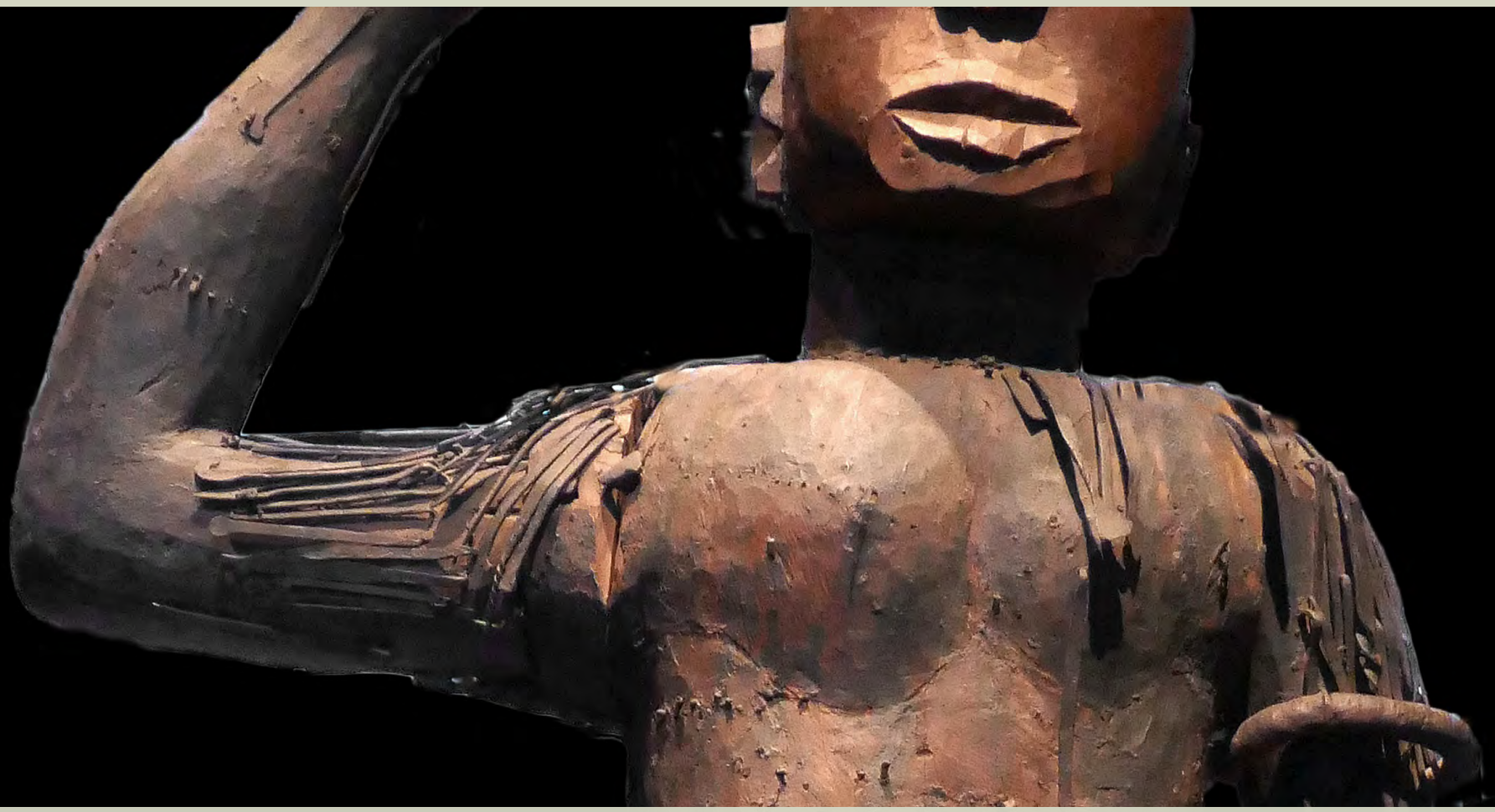
Professur für Literatur und Kulturwissenschaft
Chaire de littérature et culture française

Symposium

Translokation & Restitution

Zum Umgang mit sensiblen Sammlungen

Montag, 21. März 2022, 13:15-19:00, ETH Zürich HG E 3



Wie Museen und Archive mit sensiblen Sammlungen umgehen sollen, wird in jüngster Zeit in Wissenschaft, Gesellschaft und Politik intensiv debattiert. Es stellen sich grundlegende Fragen, die zugleich global und lokal sind: von der Auseinandersetzung mit territorialen Verlagerungen von Kulturgütern in Kriegs- und Friedenszeiten (Translokation), über die Erforschung der Provenienz bis hin zur Ethik und Politik der Restitution.

Das Symposium *Translokation & Restitution* an der ETH Zürich soll diese Fragen gemeinsam mit Expertinnen und Experten an zwei Beispielfeldern diskutieren: dem Umgang mit Objekten aus dem Kontext des Kolonialismus, namentlich aus Afrika, in europäischen Museen, sowie mit Objekten aus dem Kontext des Nationalsozialismus, wie im Fall der Sammlung des Waffenfabrikanten Emil Bührle im Kunsthaus Zürich.

Veranstalterin ist die Gastprofessur für Französische Literatur und Kultur an der ETH Zürich. Bénédicte Savoy, die sich prominent mit diesen Fragen beschäftigt, ist im März 2022 Gastprofessorin an der ETH Zürich und Senior Fellow am Collegium Helveticum. In Zusammenarbeit mit dem Collegium Helveticum, RoSe (UZH), Auxarts.etc. und der Professur für Literatur- und Kulturwissenschaft ETH.

21.03.2022, ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, HG E 3

gast-chair@gess.ethz.ch **www.lit.ethz.ch** **www.francais.ethz.ch**

© Wikimedia Commons, CC BY-SA 4.0, Statue des Königs Ghézo von Dahomey, Musée du Quai Branly, Paris, im November 2021 restituiert nach Benin.

Collegium Helveticum WWW.AUXARTSETC.CH D GESS

ETH zürich

Universität Zürich[UZH]

Professur für Literatur und Kulturwissenschaft
Chaire de littérature et culture française

Translokation & Restitution

Zum Umgang mit sensiblen Sammlungen

Montag, 21. März 2022, 13:15-19:00, ETH Zürich HG E 3

13:15 Grusswort von Günther Dissertori (Rektor der ETH Zürich) & Einführung von Andreas Kilcher (ETH Zürich)

13:30 PANEL 1: Afrikanische Kunst in europäischen Museen

Podium: Annette Bhagwati (Museum Rietberg), Ibou Diop (HU Berlin), Elisio Makamo (Universität Basel), Bénédicte Savoy (TU Berlin, ETH Zürich)

Moderation: Gesine Krüger (Universität Zürich)

15:00 Pause

15:30 PANEL 2: Kunst aus jüdischem Besitz in europäischen Museen

Podium: Marcel Brülhart (Kunstmuseum Bern), Erich Keller (Historiker), Jacques Picard (Universität Basel)

Moderation: Yves Kugelmann (Journalist)

17:00 Pause

17:30 PANEL 3: Perspektiven

Podium: Raphael Gross (Deutsches Historisches Museum Berlin), Jon Pult (Nationalrat), Sophie Schönberger (Universität Düsseldorf)

Moderation: Tanja Hetzer (Hanuman Institut Berlin)

19:00 Ende

Kurzdokumentation *Restitute objects, Ancestors return* mit Bénédicte Savoy und Felwine Sarr

Die Teilnahme am Symposium ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Alle interessierten Personen sind herzlich eingeladen. Es gelten die aktuellen Regeln der ETH Zürich bezüglich Covid19. Medienanfragen bitte vorab an gast-chair@gess.ethz.ch.

21.03.2022, ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, HG E 3

gast-chair@gess.ethz.ch **www.lit.ethz.ch** **www.francais.ethz.ch**

© Wikimedia Commons, public domain. Gemälde von David Teniers: Erzherzog Leopold Wilhelm in seiner Galerie in Brüssel, um 1653, Sammlung Louis Rothschild, Wien, 1938 beschlagnahmt, 1999 restituiert.

Collegium Helveticum WWW.AUXARTSETC.CH D GESS